

Die hamburger arbeit GmbH ist ein gemeinnütziges öffentliches Unternehmen der Freien und Hansestadt Hamburg und seit über 40 Jahren ein erfahrener sozial- und arbeitsmarktpolitischer Dienstleister mit rund 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Unsere Geschäftsbereiche: Sozialberatung und Gesundheitsförderung für sozial benachteiligte Personen, öffentliche Schuldner- und Insolvenzberatung. Unser Hauptsitz ist in Hamburg Eilbek.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Zur Verstärkung unseres Teams Gesundheitsförderung und Prävention

suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Gesundheitsberater/in (m/w/d) in Vollzeit als Krankheitsvertretung am Standort Eilbek

Die Stelle ist auf die Zeit der Erkrankung einer Mitarbeiterin befristet.

Die Gesundheitsförderung und Prävention der hamburger arbeit GmbH richtet sich als freiwilliges Angebot an alle erwerbslose sowie sozial benachteiligte Menschen in Hamburg. Durch (Langzeit-) Arbeitslosigkeit und Arbeitssuche sind Menschen oftmals gesundheitlichen Belastungen ausgesetzt und verfügen gleichzeitig über wenig Bewältigungsstrategien. Unser Ziel ist durch gesundheitsfördernde Interventionen die Klientinnen und Klienten zu stärken und damit die Wiedereingliederung in die Beschäftigung zu erleichtern.

In der Gesundheitsberatung, gefördert durch die Sozialbehörde Hamburg unterstützen wir unsere Klientinnen und Klienten dabei sich mit Gesundheits- und Präventionsthemen auseinanderzusetzen. Im Programm des GKV Bündnisses für Gesundheit „teamw(irk für Gesundheit und Arbeit“ begegnen wir der gesundheitlichen Chancenungleichheit. Dabei setzen wir an den Ressourcen an und fördern Gesundheitskompetenz, Selbstvertrauen und persönliche Stärken.

Ihre Aufgaben:

Beratung

- Eigenverantwortliche und selbstständige Durchführung von Gesundheitsberatungen mit (langzeit-)arbeitslosen und sozial benachteiligten Menschen in schwierigen Lebenslagen
- Ganzheitliche Gesundheitsberatung
- Stärkung von Gesundheitskompetenzen
- Unterstützung beim Zugang zum Gesundheitswesen
- Vermittlung in „passgenaue“ Angebote
- Beratung in den Handlungsfeldern der Primärprävention: Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit
- Förderung der sozialen Teilhabe und (Re-)Integration in den Alltag
- Weiterentwicklung von Beratungsformaten

Veranstaltungen

- Konzeption, Organisation und eigenständige Durchführung von Präventionskursen
- Eigenständige Durchführung von (Informations-)Veranstaltungen für/mit Netzwerkpartnern/Akteuren der kommunalen Lebenswelten
- Initiierung und Planung von bedarfsgerechten, gesundheitsfördernden Angeboten für Klientinnen und Klienten

Dokumentation, Standards und Netzwerkarbeit

- Enger fachlicher Austausch mit und Verweisberatung an die Fachbereiche Schulden- und Sozialberatung der hamburger arbeit u.a. auch Fallübertragung
- Austausch und Zusammenarbeit mit dem Jobcenter t.a.h.
- Netzwerkarbeit mit relevanten Beratungs- und Unterstützungseinrichtungen in den Quartieren
- Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit zur Bekanntmachung des Angebotes und Gewinnung von Klientinnen und Klienten

Ihre Qualifikation:

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Bachelor oder Diplom) der Fachrichtungen Public Health, Gesundheits- oder Pflegewissenschaften, Gesundheitspädagogik, Gesundheitsmanagement oder Pädagogik mit Schwerpunkt Gesundheitsberatung.

Darüber hinaus bringen Sie idealerweise Folgendes mit:

- Sehr gute Beratungskompetenz sowie gute Kenntnisse der Gesprächsführung mit Klientinnen und Klienten
- Sehr gute Kenntnisse in der Arbeit mit unterschiedlichen Personengruppen
- Sehr gute Struktur und Organisation in der Beratung, gutes eigenes Zeitmanagement
- Fähigkeit zum eigenverantwortlichen Arbeiten
- Reflexionsfähigkeit und Interesse am Austausch im Team
- Kommunikationsfähigkeit auf unterschiedlichen Ebenen, sicheres Auftreten, Interesse an Neuem sowie interkulturelle Kompetenz

Wir bieten Ihnen:

- Die Stelle ist auf die Zeit der Erkrankung einer Mitarbeiterin befristet.
- Vergütung nach TV-AVH (Entgeltgruppe S11b) incl. Sozialleistungen
- Eine Jahressonderzahlung und eine leistungsorientierte Bezahlung
- Zuschuss zum Deutschlandticket/HVV-Jobticket
- Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik als Impulsgeber mitzugestalten
- Eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten
- Vielfache Möglichkeiten zur Weiterbildung
- Externe Supervision und kollegiale Beratung

Die hamburger arbeit strebt an, eine Unterrepräsentanz im Rahmen der Gleichstellung abzubauen. Personen des unterrepräsentierten Geschlechts werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht. Das gleiche gilt für Schwerbehinderte. Wir begrüßen ausdrücklich die Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Wenn Sie diese abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgabe als besondere Herausforderung betrachten, dann übersenden Sie uns bitte Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung unter Angabe der **Kennziffer 138** bis zum 30.08.2024 an:

hamburger arbeit GmbH

Bereich Personal

Hammer Steindamm 44

22089 Hamburg

Arbeit@hamburger-arbeit.de

www.hamburger-arbeit.de

Bei Bewerbungen per Email schicken Sie uns bitte nur ein PDF Dokument.

Für Fragen zur Stellenausschreibung nehmen Sie bitte mit der Bereichsleiterin Karina Kalinowski Kontakt auf: Telefon: 040 42868 4460; E-Mail: kalinowski.karina@hamburger-arbeit.de